



Zug, 10. September 2009, 14:08 Uhr

215 / MEDIENMITTEILUNG

## **Kanton Zug: Fünf Verkehrsunfälle innerhalb von drei Stunden**

**Fünf Verkehrsunfälle forderten insgesamt vier leicht verletzte Personen und einen Sachschaden von mehreren zehntausend Franken.**

Am Donnerstag (10. September 2009) kam es am Vormittag auf der Autobahn in Cham zu zwei Auffahrkollisionen. Ein Personenwagenlenker fuhr unmittelbar vor der Blegikurve, Fahrtrichtung Luzern, massiv auf das Stauende auf. Bei dieser Kollision wurden drei Personenwagen stark beschädigt. Kurze Zeit danach ereignete sich eine weitere Auffahrkollision in Fahrtrichtung Zürich zwischen zwei Personenwagen, wobei zwei Frauen leicht verletzt wurden.

In Steinhausen überquerte ein Mann den Fussgängerstreifen der Bahnhofstrasse. Dabei wurde er durch einen Personenwagen erfasst und leicht verletzt. Eine weitere verletzte Person forderte eine Kollision zwischen einem Personenwagen und einer Fahrradlenkerin in Zug an der Lauriedstrasse.

In Cham, Sinslerstrasse, streiften sich letztendlich noch zwei Personenwagen, nachdem sich deren Lenker vorgängig gegenseitig im Fahrverkehr behindert hatten.

Insgesamt wurden vier Personen leicht verletzt und es entstand ein Sachschaden von mehreren zehntausend Franken. Der Verkehr auf der Autobahn wurde während rund einer Stunde stark beeinträchtigt.

### **Weitere Auskünfte:**

Lt Josef Käppeli, Pikett-Offizier der Zuger Polizei, steht Ihnen bis 16:30 Uhr zur Verfügung (T 041 728 4173).